



www.pixabay.com

Literacy-Erwerb durch mehrsprachige Kinderliteratur

KsL-Symposium 2017

Marion-Linda Paternostro

Das plurilinguale Klassenzimmer



www.shutterstock.com · 524246065

Marion-Linda Paternostro

Janua Linguarum Reserata (1631) – Vestibulum (1633) –
Orbis sensualium pictus (1658)

führen:

Ordnung erkennbar werden lassen

zeigen:

klare geistige Vorstellung erzeugen

benennen:

sprachliches Handeln, klare Begriffe

GEDANKEN ZU “CHANCENGLEICHHEIT”

if you read
now

„Kinder mit reichhaltigen Literacy-Erfahrungen in der frühen Kindheit haben auch langfristig Entwicklungsvorteile sowohl im Bereich der Sprachkompetenz als auch beim Lesen und Schreiben. Nachweislich gehören Sprach-, Lese und Schreibkompetenz zu den wichtigsten Grundlagen für den Schulerfolg und die Bildungslaufbahn von Kindern.“ (Ulich, 2003)



Sozioökonomische & kulturelle Hintergründe

- **Pre-Literacy** - frühe kindliche Erfahrung mit der Buch-, Erzähl-, Lyrikkultur und Schriftkultur im Allgemeinen
- **Family-Literacy** - in/von der **Familie** geprägt
- **Fluchtsituation – Was kommt mit? Was würden Sie packen und schleppen?**
- **ABER: Vielseitige Erfahrungen rund um Bücher und Schriftkultur sind wichtig für den Schriftspracherwerb!**



Zwei-/Mehrsprachige Kinderliteratur

- zur **Sprachförderung & interkulturellen Verständigung**
- in den USA seit den 60er-Jahren
- seit den 90er-Jahren D-sprachig vermehrt
- selbst in europ. Ländern mit mehreren Amtssprachen kaum zwei-/mehrspr. Kinderliteratur - „nur“ mehrere Parallelausgaben
- in Vor- und Grundschulen – und später?
- zwei-/mehrsprachig parallel
- manchmal auch Code-Switching beider Sprachen
- Bilderbuch: Bild-Text-Relation



- Visual Literacy-Forschung
- visuelle Codes werden in einem (lang)andauernden Prozess (kulturabhängig) erworben (ab ca. 9 Monaten) z.B. Laufrichtung der Figuren – Schreibrichtung
- textlose Bilderbücher, „Bildergeschichten“ (z.B. *Der kleine Herr Jakob*) tw. stark kulturabhängig
- in einer Kultur beheimatet oder (selten) für IKL verfasst

= meist kulturell in einer Sprache „beheimatet“

Beziehung: Text - Sprache

- Sprachförderzentrum Wien - Mehrspr. Alphabetisierung
- parallele Zwei-/Mehrsprachigkeit (intertextueller Multilingualismus)
- Text in sich meist monolingual
- räumliche Nähe der Sprachen zueinander
- Sprachen lassen sich in Beziehung setzen
 - Übersetzung weitgehend wörtlich oder (oft des sinngemäß
- Satzbau sprachabhängig
- Wortschatz kulturabhängig



- Textverständnis – Bildverständnis – Interaktion zwischen beiden
- visuelle und sprachliche Codes interagieren
- Zusammenspiel Text – Bild
 - eher selten: Text und Bild zeigen/erzählen dasselbe
 - häufig: Text und Bild jeweils unvollständig - ergeben jedoch gemeinsam ein Gesamtbild der Situation (hohe Decodierfähigkeit erforderlich um „Lücken“ zu schließen) – Multimedialität = Code-Switching Text-/Bildcodes

Der Sinn und Zweck mehrsprachiger Kinderliteratur

- Sprachförderung
- Schriftspracherwerb
- konzeptuelle Schriftlichkeit
- narrative Kompetenz
- metasprachliche Aufmerksamkeit
- Respekt und Wertschätzung der versch. Herkunftssprachen
- interkulturelles Lernen
- Literacy-Erwerb



Zum gemeinsamen Nachdenken/ Erfahrungsaustausch - Diskussion

- Code-Switching der Sprachen
 - Vorteile oder Nachteile
- Was fangen „die anderen Kinder“ mit ... (beliebige Sprache hier einsetzen!) an?
- Möglichkeiten des Einsatzes
 - Wer liest?
 - Wer liest vor?
 - Was kann man noch damit machen?
- Woher kommen die Bücher?



stellt hohe Anforderungen an das Kind:

- Textverständnis – Bildverständnis – Interaktion zwischen beiden
- visuelle und sprachliche Codes (Code-Switching Bild-Text)

bietet vielfältige Möglichkeiten der Umsetzung:

- dialogisches Lesen
- Vorlesen, Selberlesen, Code-Switching bewusst einsetzen ...
- Reflexion über Sprache(n) mit allen Kindern
- Entwicklung metalinguistischer Fähigkeiten
- [Das zweisprachige BilderBuchkino - Berlin](#)

Unterstützung, Projekte, Angebote

- [MP3 Download mehrspr. Kinderbücher Nord-Sued-Verlag](#)
- [Nord-Sued-Verlag - Audiodateien zum mehrspr. Kinderbuch](#)
- Edition bi:libri tw. mit Hör-CDs in mehreren Sprachen
- [Schule mehrsprachig](#)
- [Büchereien Wien](#)
- [Kinderbücherei der Weltsprachen](#)
- [OESZ](#)
- [Bundeszentrum Interkulturalität, Migration & Mehrsprachigkeit \(PH Stmk.\)](#)
- [Mehrsprachige Bücher im Internet finden](#)
- [Projekt VS Wien XX: Mehrsprachiges Erzählen](#)
- [Goethe Institut](#)
- [Bibliotheken Salzburg](#)

Gawlitzek, I.; Kümmerling_Meibauer, B. (Hrsg.) (2014).
Mehrsprachigkeit und Kinderliteratur. Stuttgart:
Fillibach by Klett

Eder, U. (2009). Mehrsprachige Kinder- und
Jugendliteratur für mehrsprachige Kontexte. Wien:
Praesens Verlag



Viel Spaß beim mehrsprachigen Lesen!

